

Saar, Ferdinand von: Der Erde Schmerz, der Erde Wonnen (1869)

1 Der Erde Schmerz, der Erde Wonnen,

2 Wir haben redlich sie getheilt;

3 Ich trank mit euch aus

4 Und mit euch zog ich unverweilt.

5 Doch allgemach im Lauf der Zeiten –

6 Ich wußte selbst nicht, wie es kam –

7 Sah ich euch immer ferner schreiten,

8 Obgleich ich doch nicht Abschied nahm.

9 Auch habt ihr mich nicht ausgestoßen,

10 Und dennoch steh' ich jetzt allein; –

11 Ich hätte gern das Glück genossen,

12 Ein Mensch mit Menschen froh zu sein!

(Textopus: Der Erde Schmerz, der Erde Wonnen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/2658>)